



Gemeinde Zuzwil
Gemeinderat
Hinterdorfstrasse 3
9524 Zuzwil

Zuzwil, 31. Oktober 2021

Vernehmlassungsantwort der SP Zuzwil-Züberwangen-Weieren zum Energieförderprogramm

Sehr geehrte Gemeinderätin, sehr geehrte Gemeinderäte

Besten Dank für die Einladung zur Vernehmlassung zum Energieförderprogramm mit Reglement und Vollzugsvorschriften. Wir haben diese durchgelesen und geben gerne eine Vernehmlassungsantwort zu verschiedenen Artikeln und Absätzen.

Vollzugsvorschriften

- Art. 2 „Laufzeit des Energieförderprogramms“
Die Laufzeit von nur vier Jahren erachten wir als zu kurz. Es ist wichtig, langfristig in erneuerbare Energien zu investieren und diese zu fördern. Die Schweiz hat sich dem Pariser Klimaschutzabkommen verpflichtet. Da ist jede einzelne Person und Institution in der Verantwortung. Bis zur Erreichung der Klimaziele ist jede Bestrebung begrüssenswert.
 - **Antrag:** Die Befristung der Laufzeit ist zu streichen oder eventualiter länger anzusetzen.
- Art. 3-6 „Fördermassnahmen“ (Fenster, Wärmepumpen, Elektroboiler, Solarstrombatterien)
Die Beitragssätze je Fördermassnahme erachten wir als viel zu tief. Es soll ein beachtlicher finanzieller Anreiz geschaffen werden, möglichst alle ineffizienten Installationen zu ersetzen. Beispiel: Eine neue Wärmepumpe kostet ca. Fr. 50'000.-. Dafür soll es „nur“ Fr. 2'000 bis 3'000.- geben. Da bleibt für den Ersatz von Fenstern, Boilern, etc. nicht mehr viel übrig. Vor allem für finanzschwache Haushalte sollen (zusätzliche) Anreize

geschaffen werden. Für den Klimaschutz sollte es uns dies Wert sein. Gleichzeitig zeigt sich so die Gemeinde attraktiv und entspricht ihrem Slogan.

- **Antrag:** Die Beitragssätze je Fördermassnahme, v.a. für finanzschwache Haushalte, sollen massiv erhöht werden.

- Art. 11 „Auszahlung“

Klärungsfrage: Werden die Gemeindebeiträge unabhängig und zusätzlich zu allfälligen weiteren Förderbeiträgen (bspw. Bund, Kanton, Stiftung, usw.) ausbezahlt? Dies wäre wünschenswert.

- **Antrag:** Für Rechtssicherheit soll ein klärender Passus eingefügt werden.

- II Fördermassnahmen

Gemäss Protokollauszug Sitzung Gemeinderat vom 20.09.21 wird auf die Förderung von Elektrostationen, Photovoltaikanlagen sowie das Angebot der Sponti-Car GmbH vorerst verzichtet. Weshalb, wird nicht erläutert. Für uns ist dies nicht nachvollziehbar und unverständlich. Dies entspricht absolut nicht dem Zweck in Art. 1 gemäss Reglement Energieförderprogramm.

- Photovoltaikanlagen: Gemäss kürzlichem Zeitungsinterview mit dem Axpo-Chef gibt es bei der Solarenergie ein riesiges ungenutztes Potential zur Gewinnung erneuerbarer Energien. Ebenfalls ist dies für die Erreichung der Klimaziele sowie der drohenden Stromlücke unabdingbar. Photovoltaikanlagen werden in der Gemeinde regelmässig bewilligt und entspricht einer grossen Nachfrage.
 - **Antrag:** Aufnahme von Photovoltaikanlagen unter „II Fördermassnahmen“ mit entsprechenden hohen Pauschalbeiträgen in den entsprechenden Artikeln.
- Angebot Sponti-Car GmbH: Kürzlich war in der Wiler Zeitung zu lesen, dass die Gemeinde Kirchberg einen zweijährigen Versuchsbetrieb mit gleichem Anbieter getestet hat. Fazit: Das Angebot hat sich etabliert; es wurden pro Jahr über 10'000 Kilometer absolviert und dabei über 7'000 kg CO2 eingespart. Der Kirchberger Gemeinderat hat deshalb beschlossen, das Angebot definitiv einzuführen.
 - **Antrag:** Der Gemeinderat soll einen ein- oder zweijährigen Versuchsbetrieb einführen und danach entscheiden, ob das Angebot definitiv eingeführt wird oder nicht.
- Elektrostationen: Aktuell gibt es auf Gemeindegebiet einzelne E-Stationen (bspw. evpass der SAK bei der Migros). Der Gemeinderat soll sich diesen nicht verschliessen, falls weitere Anbieter E-Stationen erstellen möchten. Wir finden dies sinnvoll, auch im Hinblick, dass E-Autos zunehmen werden.
 - **Antrag:** Der Gemeinderat soll Elektrostationen fördern, wenn Anbieter solche auf Gemeindegebiet erstellen möchten.

Wir bitten Sie, diese Anträge gutzuheissen und diese Ergänzungen aufzunehmen.

Freundliche Grüsse im Namen der SP Zuzwil



Ruth Grünenfelder
Ansprechperson SP Zuzwil



Raffael Sarbach
Ansprechperson SP Zuzwil